

Die Annahme von Anzeigen... Die Annahme von Anzeigen erfolgt in der Geschäftsstelle...

Dresdner Nachrichten. Gegründet 1856. Verlag von Giesch & Reichardt.

Bezugsgebühr: Vierteljährlich 2 M. 50 Pf.; durch die Post 3 M. Die Dresdner Nachrichten erscheinen täglich Morgens...

Menz, Blochmann & Co. und Depositenkasse der Deutschen Bank, Pragerstrasse 2.

Robert Böhme jun. empfiehlt Kleiderstoffe in grösster Auswahl. Georgplatz 16.

Nr. 342. Spiegel. Neueste Nachrichten, Personalveränderungen, Gesammtratssitzung, Handels- und Gewerbeamt, Gerichtsverhandlungen, Petri-Kammermusik-Abend, Engel-Concert, Vortrag Max Straube's. Mittwoch, 12. Dezember 1900.

Neueste Drahtmeldungen vom 11. Dezember.

Berlin. (Priv. Tel.) Die Einberufung des preussischen Landtages erfolgt am 15. Januar, nicht wie schon gemeldet wurde, am 14. Januar, welcher auf einen Montag fällt...

Wien. Die Rettungsdienststationen der Deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger telegraphierte am 10. Dezember: Von dem deutschen Gesandten 'Korrespondent', Kapitän Werner-Lee, von Helsingborg nach Mexico bestimmt, fünf Personen durch das Rettungsboot der Station gerettet.

Genève. Die Rhein-Weiß-Str. meldet aus Wien: In der Eisenengasse 'Wohlfahrt' hat sich gestern Nachmittag unvermutet ein Sprengschlag und tödliche zwei Verletzte.

Wien. In Kalkthau fand in aller Stille die Ziviltrauung der Gräfin Helene Taaffe, welche mit Baron Martenclof verheiratet war und von ihm geschieden worden ist, mit dem Kandidaten der Medizin Jakob Feldmann statt.

Paris. In Folge des Ausschusses der gemäßigten Republikaner aus der republikanischen Partei hat der Deputierte Kram als Chairman der Gruppe der gemäßigten Republikaner an den radikalen Deputierten Sarrasin ein Schreiben gerichtet, in dem er gegen die Wahrung protestiert.

Calais. Die Untersee-Kabelfabrik der Telephongesellschaft ist fast vollständig niedergebrannt. Der Schaden wird auf mehrere Millionen Francs geschätzt.

Bern. Der Bundesrat beschloss einstimmig Entschieden Stellungnahme gegen den im Nationalrat gestellten Antrag betreffend die Forderung eines Schiedsgerichts in der Transvaal-Frage und beauftragte den Bundespräsidenten, diesen Standpunkt im Nationalrat zu begründen.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

London. Im Unterhaus brachte im Verlaufe der Rede über die Abreise des Lord George ein Amendement ein, in dem erklärt wird, dass die Regierung nicht direkt noch indirekt an Armen interessiert sein, die sich um Versicherungen für die Regierung bewerben.

Gegner auf eine Gerabwürdigung des Charakters des Parlaments hingearbeitet; die Beteiligungen hätten aber weder ihn, noch das Parlament erreicht. Auf den Chamberlain erklärte, er habe als Civil-Lord der Adminalität nichts mit der Beurteilung von Vorschlägen für die Regierung zu thun gehabt.

London. In der gestrigen Reichstagsrede des deutschen Reichstanzlers bemerkt 'Daily Telegraph', diese bedeutende Rede erinnere die Art und Weise, in welcher internationale Angelegenheiten von einem praktischen Staatsmann behandelt wurden.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Petersburg. Die Erkrankungen an Influenza nehmen hier und in Moskau einen äusserst ernst Charakter an. Petersburger Waggonbau-Gesellschaft nieder. 15 fertige neue Waggon und einige Bestandtheile wurden versandt.

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Die Hauptversammlung... Die Hauptversammlung wurde am 11. Dezember in der Geschäftsstelle abgehalten...

Der Sonntag, den 12. Dezember, die Universität der Provinz... Dr. Ritten des Landm. des Reichs, Dr. Ritten des Landm. des Reichs...

Mitteilungen aus der Gesamtstadt... Der Rath beschloß, aus Anlaß der Vernehmung der... Dr. Ritten des Landm. des Reichs, Dr. Ritten des Landm. des Reichs...

Die von Sr. Majestät dem König dem 1. Infanterie-Regiment Nr. 12 verliehene neue Fahne wurde dem Regiment am Freitag feierlich überreicht. Um 11 Uhr hatte sich das Regiment in drei Kolonnen auf dem inneren Hofe der Königl. Johann-Kaserne aufgestellt.

Die Handels- und Gewerbe-Kammer Dresden hielt heute Vormittag unter Vorsitz des Herrn Kommerzienraths... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen...

Diese — und zwar diese ganz besonders! — in mannigfacher Weise anregend gewirkt hätten auf unsere Künstler, aber immer nur im besten Sinne als große Vorbilder, von denen zu lernen nur Pflicht jedes intelligenten Darstellers sein müsse...

Vermischtes.

Ein Ballon der Berliner Militär-Luftschifferabteilung landete dieser Tage unweit Reichenberg in Böhmen. Der Gondelbesitzer Hauptmann v. Siegfried und der Pilot der Meteorologie an der landwirthschaftlichen Hochschule Franz Linke...

Stehende Bezeichnung für Lebenshalt. Es auch, wenn die Steuer nicht gerade eine Erbschaftsteuer sein sollte. Ihren Zweck verfolgen und da auch die Anzeichen derjenigen, die einen...

Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt...

Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt...

Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt...

Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt...

Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt, daß an Stelle des durch Tod ausgeschiedenen... Die Kammer durch Erhebung von den Eiden. Zugleich gab der Vorsitzende bekannt...

erhebend nicht recht zurechnungsfähig war, wurde er bei der... Schürgericht. Von der Zusammenkunft in Groß-Gotta...

Oberlandesgericht. Nach dem Bergarbeiterstreik im Februar wurden eine Anzahl am Streik beteiligter Bergarbeiter des Zwickauer, Leisniger und Lugauer Reviers ohne... Landesgericht. In der erst gestern Abend halb 10 Uhr zu Ende geführten Verhandlung gegen Marie Emilie Wenzner...

Weiterbericht der Hamburger Gewerke vom 11. Dezember. Ein Maximum über 773 Fm. mit der Mitteldeutschland, ein Minimum unter 747 Fm. nördlich von Skotland. In Deutschland ist das Wetter ziemlich mild und trübe. — Wahrscheinlich ist wenig Veränderung, im Norden ausfallende Winde.

Tagesgeschichte.

Deutsches Reich. In der jüngsten Programmrede des neuen badischen Ministers des Innern, Dr. Schenkel, über die Wahlrechtsfrage in Baden, wird in sehr bemerkenswerther Weise auf die heraustragende Bedeutung hingewiesen, welche der Diktator die Reichstagsabgeordneten in dem System des Reichswahlrechts bewohnt. In der That ist die Diktator die Wahlrecht als wichtiges Korrektiv für das allgemeine, gleiche und geheime Wahlrecht gedacht. Wenn, wie die Gegner der Diktator die Wahlrecht, diese in Wirklichkeit nicht mehr die Kraft einer ausreichenden Gegenwirkung gegen die Gleichheit des Wahlrechts und die geheime Abstimmung besitzt, so würde doch die Schlussfolgerung aus einem solchen Vordringen nicht dahin gehen können, daß nunmehr die Diktator die Wahlrecht ohne Weiteres über Bord geworfen werden dürfte. Vielmehr würde die logische Konsequenz aus jenem Vordringen sein, daß nach der Absicht des Reichswahlrechts zunächst für einen Erlass der Diktator die Wahlrecht als wichtiges Korrektiv gegen das gleiche und geheime Wahlrecht zu sorgen wäre und daß jedenfalls auf die Diktator die Wahlrecht nicht eher verzichtet werden könnte, als bis ein solcher ausreichender Erlass gefunden ist. Dies gilt natürlich auch von dem jetzt im Reichstag wieder eingebrachten Antrag auf Einführung von Verhältniswahlen. Auch diesem Antrag wird nicht näher getreten werden dürfen, bevor nicht der nötige Erlass für die Rolle gefunden ist, welche nach der Absicht der Reichswahlrechtsgebung die Diktator die Wahlrecht im System des Reichswahlrechts spielen soll.

Zu der Frage Müller-Zulda in der Budgetkommission des Reichstages bemerkte die Münch. N. N.: Seit einer Reihe von Jahren hat sich das Centrum von der Budget-Autorität des Reichstages-Gewaltigen Eugen Richter emanzipiert und geht zum Verzicht des Letzteren seine eigenen Wege. In dem Abg. Müller (Zulda) erstand Herr Richter ein Waise, der die frühere fast unumschränkt ausgeübte parlamentarische Macht Richters in Staatsfragen um so leichter brechen konnte, als er die große Centrumspartei geschlossen hinter sich wußte. So haben wir Herrn Müller (Zulda) mehrfach als Befehlshaber auf budgetrechtlichem Gebiete während der letzten Sessionen auftreten; die entgeltliche Formulierung der Reichsbudgets für die letzte Session vorliegt ist wesentlich seiner geistig-berühmten Tätigkeit zuzuschreiben. Man kann sich daher die Verbilligung, die am Freitag in der Budgetkommission herrschte, ausmalen, als die er sich übernahm. Die Begründung seiner Ablehnung wirkte noch überwiegend. Ein Regierungskommissar — genannt wird der Geh. Kammersekretär Koch — soll auf dem letzten Gartenfest des damaligen Reichstagspräsidenten, Fürsten Hohenhausen, geäußert haben, Abg. Müller (Zulda) hätte von seinem Bericht über die Budgetvorlage selber höchstens ein paar Zeilen verfaßt; das Uebrige sei ihm geliefert, mit anderen Worten, er hätte den Bericht nur abgeschrieben. Eine solche Unterstellung, von amtlicher Seite ausgesprochen, muß für einen Berichterstatter, dessen Thätigkeit ohnehin im Reichstage stets unterschätzt wird, ungemein kränkend sein. Vordrängung gegen wir indes einige Zweifel, ob die Äußerungen des Reichsmarine-Kommissars wirklich so gelaunt haben. Herr Müller (Zulda) sind sie erst von dritter Seite nicht besonders zuverlässig hinterbracht worden. Vielmehr hätte Müller (Zulda) übrigens doch noch auf Zureden des Vorsitzenden der Kommission, Herrn v. Kardoff, die Verbilligung überkommen, wenn nicht Bebel, sich schadenfroh die Hände reibend, ihm zugerufen hätte: „Sehen Sie, man nimmt Sie nicht ernst!“ Da blieb nun freilich Herr Müller (Zulda) nichts Anderes übrig, als bei seinem Vortage zu verhören. Inwiefern wird der ganze Vorgang vielleicht eine gute Nachwirkung haben, als man von Seiten der Regierung die undankbare Arbeit der Kommissions-Berichterstatter höher als bisher einzuschätzen lernt.

Die Sitzung des preussischen Staatsministeriums am Sonnabend dauerte 5 Stunden, von 2 1/2 bis 7 1/2 Uhr. Von den Ressortministern fehlte nur der Minister des Innern, Freiherr v. Rheinbaben, der zur Feier des 30. Geburtstages seines Schwagerwaters, des Hofrathes des Freiherrn v. Kiliencron, sich nach Schleswig begeben hatte und durch den Unterstaatssekretär vertreten wurde. An der Sitzung nahmen auch Graf Tolstomsky und Staatssekretär Freiherr v. Thielmann Theil.

Der Regent der Herzogthümer Sachsen-Coburg und Gotha, Erbprinz Ernst zu Hohenlohe-Langenburg, hielt gelegentlich der Eröffnung einer Eisenbahn folgende Ansprache: „Ich habe in den seit dem Antritt meiner Regentenschaft verstrichenen Monaten mich bemüht, soweit als möglich verschiedene Gebenden unseres Landes und verschiedene Zweige wirtschaftlicher Thätigkeit kennen zu lernen. Was mir dabei besonders aufgefallen ist, war der Geist frischer, müthiger Arbeit, der mir entgegenkam — der sich durch manche Ungunst der Zeiten nicht einschüchtern ließ, sondern sich als freudige Doffnung auf ein gutes Gelingen in schonster Weise offenbarte — bei Industriellen und Landwirthen, bei Arbeitgebern und Arbeitnehmern. Meine Wahrnehmung bestärkte mich in dem festen Entschlusse, meine beste Kraft einzusetzen, um, soweit es an mir liegt, der treuen deutschen Arbeit aller Berufsklassen nach Möglichkeit ein Förderer zu sein. Ich weiß, daß ich es nicht einem Leben werde recht machen können, und ich möchte, selbst wenn es in meiner Macht läge, keinem ein freimüthiges Wort des Tadels oder der Kritik vernehmen, welcher Verleumdung er auch angedeiht. Aber wenn auch so Mancher anderer Ansicht ist, als ich, so bitte ich doch Alle, glauben zu wollen, daß mich bei meinem Thun einzig der Gedanke an das Wohl des Landes und meines lieben Völkchens, unseres Landes, leitet, sowie das Bewußtsein, daß ich vor Gott verantwortlich bin für alle meine Handlungen und Unterlassungen.“

Das „Kleine Journal“ schreibt: Justizrath Sello übersandte dem Staatsanwalt Braut aus Anlaß der von diesem gethanen Äußerungen über die Vertheidigung Eismberg's nach dem Geständnis des Primalinformativars Thiel durch einen Parteiträger eine schwere Pistolenerfordern. Braut lehnte die Forderung ab mit der Motivirung, daß er nicht die Absicht hatte, Sello persönlich zu beleidigen und daß die Äußerungen dienlich gefallen seien.

England. Unterhauss. Barley (Konserwativer) bringt einen Zusatzantrag zur Adresse ein, in welchem dem Bauern darüber Ausdruck gegeben wird, daß so viele Mitglieder der Familie Salisbury's in dem jetzigen Ministerium verbleiben sollten, da dies sich mit den Interessen des öffentlichen Dienstes nicht vereinbaren ließe. Der Erste Lord des Schatzes, Balfour, erwiderte, es sei nur ein Mitglied der Familie Salisbury's in dem jetzigen Ministerium, welches nicht in dem Vorhergehenden war. Das Land habe viermal Salisbury mit dem Auftrag betraut, die Regierung zusammen zu setzen. Dies zeigt, daß das Land Vertrauen zu der Fähigkeit Salisbury's habe, diese verantwortungsvolle Aufgabe durchzuführen. Der Zusatzantrag wird lebhaft mit 220 gegen 128 Stimmen verworfen.

Dresdner Nachrichten. Mittwoch, 12. Dezember 1900 Nr. 312

Wiege Altar Grab.

### Familienanzeigen

welche behufs schneller Bekanntgabe in der **Abend-  
Theilung** für Dresden und Umgebung noch Aufnahme  
finden sollen, müssen bei der Hauptgeschäftsstelle, Marienstrasse 88  
spätestens bis **Mittags 1 Uhr**  
aufgegeben werden.

Zu Weihnachtsgeschenken empfehlen wir

- Taschentücher,
- Schürzen,
- Kissen,
- Röcke,
- Damenwäsche,
- Herrenwäsche,
- Tischzeuge,
- Bettdecken,
- Eiderdauendecken,
- Betten,
- Puppenbetten.

**Müller & C. W. Thiel,**

Inhaber Rich. Müller, Königl. Hoflieferant,  
Prager Strasse 35.

**Ferd. Dettmann,**  
Optisches Institut, Dresden,  
König Johannstr., Ecke Moritzstr.



Operngläser,  
Reisegläser,  
Fernrohre, Loupen,  
Reizzeuge u. s. w.  
in größter Auswahl.

**Hugo Treppenhauer**  
20 Scheffelstrasse 20.

2 Jahre Garantie

**U. E. R. T. R. E. P.**

**Specialität:**  
Gold. Damen- und  
Herrenuhren.

Größte Auswahl moderner  
Tafeluhren,  
Hausuhren,  
Regulateure u. s. w.

Gegr. 1871

**A. H. N. E. P.**

20 Scheffelstrasse 20, part. und I. Et.

Vericherungsstand über 43 Tausend Policen.

### Allgemeine Renten-Anstalt

Gegründet 1833. zu Stuttgart. Reorganisiert 1855.  
Gegenseitigkeits-Gesellschaft unter Aufsicht der R. Württemb.  
Regierung.

**Lobens-, Renten- und Kapitalversicherungen.**  
Alle Gewinn kommt ausschließlich den Mitgliedern  
der Anstalt zu gut.  
Billigste berechnete Prämien. Hohe Rentenbezüge.  
Außer den Prämien-Reserven noch bedeutende, besondere  
Sicherheitsfonds.

Nähere Auskunft, Prospekte und Antragformulare kosten-  
los. Dresden: der Generalagent **Felix Döring**, Kur-  
fürstentrasse 13, 2.; die Hauptagentur, zugleich Haupt-Renten-  
anstalt **Bassano & Fritzsche**, Bankgeschäft, Galerie-  
strasse 14; **William Döring**, Kaufmann und Hausbesitzer,  
Rath Henrichstrasse 15, 1.; **Karl Beck**, in Firma Gebr.  
Wed. Königsplatz 6; in **Plauen-Dresden: Herm.  
Pfeiffer**, in Firma Otto Lohse Nachf., in Niederschloß  
1, 2.; **Oscar Ballo**, Photograph, Leubenerstrasse 102;  
in **Welschbilla: Adolf Pietsch sen.**



**Vera Cruz**

milde, sehr aromatische

### Qualitäts-Cigarre

aus ff. Java-Vorstenlanden-Deckblatt mit vorzüglicher  
Mexiko-Einlage.

Preis p. Mille in 1/10 Kiste Mk. 60.—

Haupt-Preisliste  
kostenfrei.

A. Dürninger & Co., Hoflieferanten, Herrnhut Sa.

### Parfums.

Größte Auswahl in T. Louis Guthmann

Gerüchen,  
Ausstattung und  
Preisen.

Schloss-Strasse 18.  
Prager Strasse 31,  
Bautzner Strasse 19.

### Dauerbrandöfen

Kataloge gratis

Musgrave's Original Irische, Reichste Auswahl  
Glenanthis Amerikaner, von Mk. 23 an

Spar-Kochherde

Verwand nach allen Orten.

**Chr. Garms Dresden Georgplatz 15.**

### Unterröcke

vom einfachsten bis elegantesten Genre.

Seidene Unterröcke  
Velours-Unterröcke  
Zanella-Unterröcke  
Weisse Unterröcke  
Anstands-Röcke.

Weite Schmitte. Eigene Herstellung.  
Billige Preise.

**Robert Bernhardt,**  
Freiberger Platz 18-20.

Lokomobilen  
Kauf  
und Miete.  
**M. Hase,**  
Dresden,  
Schandauerstr. 34.

### J. Bargou Söhne

### Schaukel- oder Reitpferde

empfehlen:

mit Halbfell über-  
zogen, Sattel und  
Saum von orange-  
farbigem Leder, mit  
verzinneter Trense  
und Steigbügel.

Länge	45	49	52	57 cm
Stück	M. 8,50	10,50	14,—	16,—

Schaukel ferde mit englischen Walzen.

Länge	52	57 cm
Stück	M. 16,—	21,—

Reit- und Schaukelpferde.

Durch besondere Vorrichtung kann man das Pferd leicht  
als Schaukelpferd oder als Reitpferd herstellen.

Länge	49	52	57 cm
Stück	M. 12,50	16,50	21,—

Kleine Differenzen in den Wagen sind vorbehalten.

Spiel- oder Reitpferde — Geschirrpferde  
Stück M. 1,50, 1,85, 2,25, 2,50, 2,90, 4,00, 5,50, 6,50, 7,50  
und 8,50.

Rollfrachtwagen mit einem Fellsperd bepannt,  
Geschirr zum Abichnallen.

Rollfrachtwagen mit einem Pferd 3,25, 4,25 und  
6,50 M., dieselben mit 2 Pferden 9,50, 12,50 M.

Postwagen, mit Postcolli und einem Fellsperd, zum  
Ausspannen, 5,75 M.

Sandwagen, groß, mit Fellsperd bepannt, 12,50 M.

Roll-Frachtwagen, mit Ruten, Käffen und Säcken  
beladen, ohne Pferde, Stück 0,45, 0,90, 1,50 und  
2,00 M.

Dazu passende Doppel-Gespannpferde:  
0,45, 0,75, 1,00, 1,50 und 2,25 M.

Steckenpferde für Kinder, Stück 25 Pf.  
Derselben, mit Halbfell überzogen, Stk. 1,25 M.

### Pferde- Ställe

mit Pferden, 0,50,  
0,95, 2,25, 2,90, 5,00,  
6,50 und 7,50 M., und  
größere in bester Aus-  
führung.

Pferdeställe in  
besten Ausführung, mit  
Fellsperden, 10,00 und  
18,00 M.

Schafe mit Fell und Stimme,  
auf Rädern fahrend, Stück 0,45, 1,00, 1,50, 2,25, 2,90,  
4,50 und 6,00 M.

Ziegen mit Fell und Stimme, auf Rädern fahrend,  
Stück 1,00, 1,50 und 2,90 M.

Hunde mit Fell und Stimme, Stück 0,45 u. 0,90 M.

**J. Bargou Söhne,**  
Wilsdrufferstr. 54, am Postplatz.

Dresdner Nachrichten.  
Mittwoch, 12. December 1900 Nr. 312

# Gasthof zum Sächs. Prinz, Striesen, Schandauerstraße 11.

Gaststube der Laubgaster Straßenbahn vor der Thür.  
Empfehle meine neu vorgerichteten Lokitäten zur gefälligen Benutzung und mache hierbei auf meine reichhaltige Speisenkarte, auf bestgeeignete echte bayerische und hiesige Biere, sowie vorzügliche Weine aus hiesigen renommierten Weinhandlungen aufmerksam. — In meiner Stehbierhalle billiger Mittagstisch, Portion 40 Pf.

Große Auswahl der neuesten Tagesblätter, sowie illustrierter Zeitungen, unter Anderem Berliner Lokalanzeiger, Hamburger Nachrichten, Münchner Neueste Nachrichten, Kladderadatsch, Woche, Jugend, Fliegende Blätter usw.

**Vereinszimmer vorhanden.**

In dem schön renovierten **Tanzsaal** findet jeden Sonntag und Montag große **Öffentl. Ballmusik** statt. Halte denselben auch für größere und kleinere Festlichkeiten bestens empfohlen.

Hochachtung P. Vettors.



## Preis-Liste der Wein-Großhandlung E. Freytag

Dresden-A. 1: Webergasse Nr. 21.  
Görlitz: Berlinerstr. 8. — Breslau: Poststrasse 1.

pro Flasche		pro Flasche	
Rhein- und Pfälzer Weine,	Österr. und Ungar. Weine:	Roth:	Weiss:
unter Etikette:			
Laubenheimer . . . . . 75	Ofener . . . . . 70 u. 80	Szegszárdi . . . . . 90	
Ungsteiner . . . . . 80	Adlerberger-Ausstich . . . 100	Villányi-Ausstich . . . 120	
Forster . . . . . 100	Vöslauer . . . . . 120 u. 150	Dalmatiner . . . . . 100 bis 120	
Niersteiner . . . . . 120	Erlauer-Ausstich . . . . . 150	Blume von Adlerberg . . 200	
Rauenthaler . . . . . 120	Weiss:		
Marcobrunner . . . 140 u. 250	Somlauer . . . . . 100	Gumpoldskirchener . . . 120	
Rüdesheimer . . . . . 150	Rotzer (Eigenbau) . . . . 120	Magyaráder Auslese . . . 150	
Liebfraumilch . . . . . 170	*Süsser Ungarwein, weiss und roth . . . . . 100		
Scharlachberger . . . 200 u. 300	*Ungar- u. Tokayer-Ausbrüche . . . . . 140 bis 400		
Johannisberger . . . . 220	*Herber Tokayer 100 bis 400		
Steinberger . . . . . 300 u. 700	<b>Bordeaux-Weine,</b>		
Rheinhardtshäuser . . . 100	unter Etikette:		
Schloss Vollrader . . . . 500	Médoc . . . . . 80	St. Julien . . . . . 100	
1884. Rüdesheimer Berg . 500	St. Estéphe . . . . . 120	Château Margaux . . . . 150	
Forster Kirchenstück . . 1000	Château Léoville . . . . 170	Château Beychevelle . . 200	
<b>Mosel-Weine,</b>			
unter Etikette:			
Trabener . . . . . 65	Château Larose . . . . . 260	Château Montrose . . . . 300	
Pisport . . . . . 75	Château Rauzan . . . . . 350	Château Latour . . . . . 400	
Zeltinger . . . . . 80	Château Lafite . . . . . 450	Haut Barsac, weiss . . . . 200	
Moselblümchen . . . . . 90	Château Yquem, weiss . . 300	Div. Original Schloss-Abzüge . . . . . 500 bis 1100	
Obereimer . . . . . 100	<b>Champagner:</b>		
Braunberger . . . . . 120 u. 250	Deutsche . . . . . 175 bis 500	Französische 300 bis 800	
Josetsbiter . . . . . 140	*Österr. Weisslig 50		
Scharzberger . . . . . 150	*) Tokayer Original-Flasche 22 Liter.		
Oligsberger . . . . . 170			
Scharzhofberger . . . . 200			
Berncastler Doctor . . . 300			
<b>Diverse Weine:</b>			
Deutscher Rothwein 80 b. 120			
Marca Italia . . . . . 80 u. 100			
Burgunder . . . . . 200 bis 300			
Malaga . . . . . 150 bis 400			
Marsala . . . . . 150 u. 200			
Sherry . . . . . 180 bis 300			
Madeira . . . . . 180 bis 400			
Portwein . . . . . 150 bis 600			
Vermouth di Torino 150 u. 200			
Capwein . . . . . 180 bis 250			
Samos . . . . . 100			

Rum, Arac, Cognac, feine Liköre, Maraschino, Whisky, Schwed. Punsch, Punsch-Essenzen.  
Ausführlichere Preis-Listen gratis und franko.  
Sortimentskisten (12 1/2 Fl.) Mk. 12 u. 15 gegen Nachnahme.

Englische, amerikanische und Petersburger

## Gummi-Schuhe,

- Puppen,
- Fußbälle,
- Schwämme,
- Spielwaren,
- Sofenträger,
- Tischdecken,
- Badewannen,
- Wärmflaschen,
- Regen-Mäntel,
- Küchen-Schürzen,
- Reise-Recessaires,
- Lawn-Tennis-Artikel,
- Zimmer-Turn-Apparate.

## Baumcher & Co.,

Königliche  
Seestraße 2. Postlieferanten. Bildruferstr. 2.

## Zwangsversteigerung.

Donnerstag den 13. Dezember 1900 Vormittags 11 Uhr kommen in Rabenau eine Anzahl neuerer Möbel, als: Stühle, Bettstellen, Verticos, Schreibtische und andere Dinge zur Versteigerung. (Sammelplatz: Rausch'sche Restauration.)  
Tharandt, am 8. Dezember 1900.

Der Gerichtsvollzieher des Königl. Amtsgerichts.  
L. G. Wachtmeister Kroker.

En gros von der  
FRANKFURTER SCHUH-FABRIK, A.G.  
vormals OTTO HERZ & Co.  
Alleinverkauf bei  
**Emil Pitsch,**  
Dresden,  
Wilsdrufferstrasse 21 u. Pragerstrasse 39.

Durch den Weinhandel zu beziehen.

## Kranken-Möbel.

Rollstühle für Zimmer und Straße, verschiedene Ausführungen  
Ruhestühle zum Sitzen und Liegen, in jede Lage stellbar.

## Verstellbare Kopfkissen

für Personen, welche gern hoch schlafen, unentbehrlich!  
Klosetstühle, Treppen-Tragestühle, Ruhebetten, Betttische, Lesetische u. s. w.  
(Katalog gratis!) empfiehlt  
**Rich. Maune, Fabrik Töbtau**  
Verkaufsstelle:  
Dresden, Moritzstr. Nr. 16.

## Julius Beutler, Dresden

15 Wallstr. 15.

Dauerbrand-Ofen von Mk. 14,50 an.  
Regulir-Ofen.  
Trandb. Herd und Kessel.  
Kohlenofen, Feuergeräte, Ofenvorheber, Ofenschirme.

## Der Verein evang.-luth. Glaubensgenossen zur Förderung christlicher Erkenntnis im Volke und zur Ausübung christlicher Armen- u. Krankenpflege

bittet, wie seit mehr als 50 Jahren, so auch diese Weihnachten wieder für seine Armen, Alten und Kranken, denen die Christfestfreude nicht durch Ausbleiben der gewohnten und erhofften Gabe getrübt werden möchte! — Auch getragene Kleidungsstücke, Wäsche und sonstige Naturalien, welche auf Verlangen gern abgeholt werden, sind erwünscht. Zur Annahme von Liebesgaben sind bereit: die Unterzeichneten, sowie die Buchhandlungen der Herren **Justus Naumann**, Wallstraße 6, von **Jahn & Jaensch**, Waisenhausstraße 10, **Heinrich Morchel**, Hauptstraße 34, des **Schriftenvereins**, Johannesstraße 17, und die **Verbandsbuchhandlung**, Mathisdenstraße 7.  
Gott aber schenke Gebern und Empfängern wahre Weihnachtsfreude. Matth. 25, 40.  
Dresden, Advent 1900.  
Rentier **H. Richter**, Striesen, am Landgraben 4, 1; Anstrichmaler **Raute**, Blumenstraße 2, 1; Rechnungsrath **Zuk**, Habeburgerstraße 33, 2 (von 12-3 Uhr); Schneidermeister **Werner**, Johannesstraße 10, 2; Kaufmann **Edward Weibel**, Schlegelstraße 3, Ecke König-Johann-Straße (Laden); Buchdruckermeister **Jos. Philipp**, Dürerstraße 15; Buchbindermeister **Georg Bibernia**, Bauernstraße 23, 8. part.

Waisenhausstr. 14, Ecke Pragerstr.  
**Sicherste Bezugsquelle**  
für echten Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Marsala, Tarragona etc.  
Glasweiser Ausschank direkt vom Fass.  
Frühstückstisch.  
Flaschen-Verkaufsstellen zu Original-Preisen:  
S. Kern, Dresden-A., Schornstraße 4,  
M. Purtsch, Dresden-A., Ritschelstraße 12,  
F. Tisch, Dresden-A., Böllnerplatz 11,  
H. Winkler, Dresden-A., Reichsgerichtsstraße 22,  
S. Würzburg Nachf., Dresden-A., Büllnerstraße 20,  
G. Friedberger, Dresden-A., Blauenbergstraße 56,  
H. Wartner Nachf., Dresden-A., Bauernstraße 28,  
H. Hempel, Dresden-A., Gödlicherstraße 7,  
Z. Liebe, Dresden-A., Frühlingstraße 1,  
C. Schröter, Dresden-A., Volkswirtschaftstraße 3,  
C. Schreiber, Dresden-A., Posthausstraße 1,  
A. Gröschel, Dresden-A., Strahlen, Residenzstraße 33,  
B. Schölich, Weiger Kirch, Bauernstraße 11.

## Weihnachts-Angebot

auf  
**Lederbälge und Köpfe**  
in unerreicht großer Auswahl.

## Lederbälge

in nur prima Ausführung von 50 Pf. bis 8 Mk. wie Modell.  
Köpfe dazu passend vom billigsten bis zu allerfeinsten Genre, aus Bisquit, Porzellan, Blech, Celluloid.

## Max Hasse,

Spiel- u. Galanteriewaren-Handlung,  
Hauptstrasse 25  
neben der Dreifünigskirche.

## Die Konditorei und Marzipanfabrik von F. Schulte, Königsberg i. Pr.

empfiehlt ihren vorzüglichen Marzipan in 11. Stück u. Säßen von 1 Bld. bis zu den größten, Theekonfekt, Marzipan-Kartoffeln etc. zu soliden Preisen.

## Gesundheit ist das schönste Gut auf Erden!

Dr. med. J. U. Wohl's Blutreinigungspulver, in 40jähriger Praxis erprobt, heilt unabhingig Hautausschläge jeder Art, harte Haut, Krätze, Gicht, offene Wunden, Arteriosklerose, böse Augen, Ohren, Nasen etc. in 2-3 Tagen. — Preis 1 Bld. 1 Mk. 10 Pf. — Versandt durch die Buchhandlung des Verlegers Dr. J. U. Wohl, Königsberg i. Pr., Hauptstr. 10. — Preis 1 Bld. 1 Mk. 10 Pf. — Versandt durch die Buchhandlung des Verlegers Dr. J. U. Wohl, Königsberg i. Pr., Hauptstr. 10.

Verantwortlicher Redakteur: **Hermin Reuber** in Dresden.

Börsen- und Handelstheil.

Berlin, (Priv.-Tel.) Die heutige Börse zeichnete sich abermals durch totale Geschäftstille aus, und die Tendenz war schwächer. Hierbei kamen die gestrigen Neuierungen des Schatz-

Dresdner Börse vom 11. Dezember. Bei wiederum ganz geringfügigen Umsätzen wurde heute die Tendenz der Berliner Börse als schwach bezeichnet. Ausdrucksgebend war hierfür die Haltung der Renten-

Real-Credit-Bank in Berlin. In der gestrigen außerordentlichen Generalversammlung wurde zunächst der Bericht der Verwaltungskommission entgegengenommen. Der Vorsitzende Herr Stein führte aus, daß das gestammte Aktien-Capital der Bank vom 1. Dezember im Betrage von 1.882.714 M. um 849.700 M. zu hoch angesetzt sei.

Sellos, Electricitäts-Aktiengesellschaft in Berlin. Nach dem Geschäftsbericht für 1899/1900 haben die von Seiten der Industrie wie von Seiten der Behörden und Privaten eingehenden Aufträge und die übernommenen größeren Aufträge gegenüber dem Vor-

Berliner Vorkauf-Actiengesellschaft. In der gestrigen außerordentlichen Generalversammlung war ein Aktienkapital von 771.000 M. durch 27 Aktionäre mit 1929 Stimmen, somit mehr als zwei Drittel des gesamten Aktienkapitals, vertreten. Der Antrag auf Liquidation der Gesellschaft wurde ohne jede Opposition nach beängstigten Debatten angenommen. Das Geschäft geht vom 1. Januar 1901 ab an Herrn Direktor Starke über, welcher für Wagen, Pferde, Mobilien und Grundbesitz 250.000 M. bar abgibt und das Geschäft auf 2 Jahre unter Leitung der

Table with 4 columns: Name, Shares, Price, and other details. Includes entries like 'Bank für Handel und Industrie', 'Deutsche Bank', etc.

Berlin, 11. Dezember, Getreidebericht. Weizen: per December 148,00, per Januar —, per Mai 156,25, ungewogen, November per December 136,50, per Januar —, per Mai 140,25, ungewogen. Hafer: per December 134,25, per Januar —, per Mai 134,00, ungewogen. Roggen: per December 107,00, per Januar —, per Mai 107,00, ungewogen.

Dresden, 11. Dezember, Kaffee-Bericht. Good average per December 20, per Januar 21, per März 22, per Mai 23, per Juli 24, per September 25, per November 26, per Januar 27, per März 28, per Mai 29, per Juli 30, per September 31, per November 32, per Januar 33, per März 34, per Mai 35, per Juli 36, per September 37, per November 38, per Januar 39, per März 40, per Mai 41, per Juli 42, per September 43, per November 44, per Januar 45, per März 46, per Mai 47, per Juli 48, per September 49, per November 50, per Januar 51, per März 52, per Mai 53, per Juli 54, per September 55, per November 56, per Januar 57, per März 58, per Mai 59, per Juli 60, per September 61, per November 62, per Januar 63, per März 64, per Mai 65, per Juli 66, per September 67, per November 68, per Januar 69, per März 70, per Mai 71, per Juli 72, per September 73, per November 74, per Januar 75, per März 76, per Mai 77, per Juli 78, per September 79, per November 80, per Januar 81, per März 82, per Mai 83, per Juli 84, per September 85, per November 86, per Januar 87, per März 88, per Mai 89, per Juli 90, per September 91, per November 92, per Januar 93, per März 94, per Mai 95, per Juli 96, per September 97, per November 98, per Januar 99, per März 100, per Mai 101, per Juli 102, per September 103, per November 104, per Januar 105, per März 106, per Mai 107, per Juli 108, per September 109, per November 110, per Januar 111, per März 112, per Mai 113, per Juli 114, per September 115, per November 116, per Januar 117, per März 118, per Mai 119, per Juli 120, per September 121, per November 122, per Januar 123, per März 124, per Mai 125, per Juli 126, per September 127, per November 128, per Januar 129, per März 130, per Mai 131, per Juli 132, per September 133, per November 134, per Januar 135, per März 136, per Mai 137, per Juli 138, per September 139, per November 140, per Januar 141, per März 142, per Mai 143, per Juli 144, per September 145, per November 146, per Januar 147, per März 148, per Mai 149, per Juli 150, per September 151, per November 152, per Januar 153, per März 154, per Mai 155, per Juli 156, per September 157, per November 158, per Januar 159, per März 160, per Mai 161, per Juli 162, per September 163, per November 164, per Januar 165, per März 166, per Mai 167, per Juli 168, per September 169, per November 170, per Januar 171, per März 172, per Mai 173, per Juli 174, per September 175, per November 176, per Januar 177, per März 178, per Mai 179, per Juli 180, per September 181, per November 182, per Januar 183, per März 184, per Mai 185, per Juli 186, per September 187, per November 188, per Januar 189, per März 190, per Mai 191, per Juli 192, per September 193, per November 194, per Januar 195, per März 196, per Mai 197, per Juli 198, per September 199, per November 200, per Januar 201, per März 202, per Mai 203, per Juli 204, per September 205, per November 206, per Januar 207, per März 208, per Mai 209, per Juli 210, per September 211, per November 212, per Januar 213, per März 214, per Mai 215, per Juli 216, per September 217, per November 218, per Januar 219, per März 220, per Mai 221, per Juli 222, per September 223, per November 224, per Januar 225, per März 226, per Mai 227, per Juli 228, per September 229, per November 230, per Januar 231, per März 232, per Mai 233, per Juli 234, per September 235, per November 236, per Januar 237, per März 238, per Mai 239, per Juli 240, per September 241, per November 242, per Januar 243, per März 244, per Mai 245, per Juli 246, per September 247, per November 248, per Januar 249, per März 250, per Mai 251, per Juli 252, per September 253, per November 254, per Januar 255, per März 256, per Mai 257, per Juli 258, per September 259, per November 260, per Januar 261, per März 262, per Mai 263, per Juli 264, per September 265, per November 266, per Januar 267, per März 268, per Mai 269, per Juli 270, per September 271, per November 272, per Januar 273, per März 274, per Mai 275, per Juli 276, per September 277, per November 278, per Januar 279, per März 280, per Mai 281, per Juli 282, per September 283, per November 284, per Januar 285, per März 286, per Mai 287, per Juli 288, per September 289, per November 290, per Januar 291, per März 292, per Mai 293, per Juli 294, per September 295, per November 296, per Januar 297, per März 298, per Mai 299, per Juli 300, per September 301, per November 302, per Januar 303, per März 304, per Mai 305, per Juli 306, per September 307, per November 308, per Januar 309, per März 310, per Mai 311, per Juli 312, per September 313, per November 314, per Januar 315, per März 316, per Mai 317, per Juli 318, per September 319, per November 320, per Januar 321, per März 322, per Mai 323, per Juli 324, per September 325, per November 326, per Januar 327, per März 328, per Mai 329, per Juli 330, per September 331, per November 332, per Januar 333, per März 334, per Mai 335, per Juli 336, per September 337, per November 338, per Januar 339, per März 340, per Mai 341, per Juli 342, per September 343, per November 344, per Januar 345, per März 346, per Mai 347, per Juli 348, per September 349, per November 350, per Januar 351, per März 352, per Mai 353, per Juli 354, per September 355, per November 356, per Januar 357, per März 358, per Mai 359, per Juli 360, per September 361, per November 362, per Januar 363, per März 364, per Mai 365, per Juli 366, per September 367, per November 368, per Januar 369, per März 370, per Mai 371, per Juli 372, per September 373, per November 374, per Januar 375, per März 376, per Mai 377, per Juli 378, per September 379, per November 380, per Januar 381, per März 382, per Mai 383, per Juli 384, per September 385, per November 386, per Januar 387, per März 388, per Mai 389, per Juli 390, per September 391, per November 392, per Januar 393, per März 394, per Mai 395, per Juli 396, per September 397, per November 398, per Januar 399, per März 400, per Mai 401, per Juli 402, per September 403, per November 404, per Januar 405, per März 406, per Mai 407, per Juli 408, per September 409, per November 410, per Januar 411, per März 412, per Mai 413, per Juli 414, per September 415, per November 416, per Januar 417, per März 418, per Mai 419, per Juli 420, per September 421, per November 422, per Januar 423, per März 424, per Mai 425, per Juli 426, per September 427, per November 428, per Januar 429, per März 430, per Mai 431, per Juli 432, per September 433, per November 434, per Januar 435, per März 436, per Mai 437, per Juli 438, per September 439, per November 440, per Januar 441, per März 442, per Mai 443, per Juli 444, per September 445, per November 446, per Januar 447, per März 448, per Mai 449, per Juli 450, per September 451, per November 452, per Januar 453, per März 454, per Mai 455, per Juli 456, per September 457, per November 458, per Januar 459, per März 460, per Mai 461, per Juli 462, per September 463, per November 464, per Januar 465, per März 466, per Mai 467, per Juli 468, per September 469, per November 470, per Januar 471, per März 472, per Mai 473, per Juli 474, per September 475, per November 476, per Januar 477, per März 478, per Mai 479, per Juli 480, per September 481, per November 482, per Januar 483, per März 484, per Mai 485, per Juli 486, per September 487, per November 488, per Januar 489, per März 490, per Mai 491, per Juli 492, per September 493, per November 494, per Januar 495, per März 496, per Mai 497, per Juli 498, per September 499, per November 500, per Januar 501, per März 502, per Mai 503, per Juli 504, per September 505, per November 506, per Januar 507, per März 508, per Mai 509, per Juli 510, per September 511, per November 512, per Januar 513, per März 514, per Mai 515, per Juli 516, per September 517, per November 518, per Januar 519, per März 520, per Mai 521, per Juli 522, per September 523, per November 524, per Januar 525, per März 526, per Mai 527, per Juli 528, per September 529, per November 530, per Januar 531, per März 532, per Mai 533, per Juli 534, per September 535, per November 536, per Januar 537, per März 538, per Mai 539, per Juli 540, per September 541, per November 542, per Januar 543, per März 544, per Mai 545, per Juli 546, per September 547, per November 548, per Januar 549, per März 550, per Mai 551, per Juli 552, per September 553, per November 554, per Januar 555, per März 556, per Mai 557, per Juli 558, per September 559, per November 560, per Januar 561, per März 562, per Mai 563, per Juli 564, per September 565, per November 566, per Januar 567, per März 568, per Mai 569, per Juli 570, per September 571, per November 572, per Januar 573, per März 574, per Mai 575, per Juli 576, per September 577, per November 578, per Januar 579, per März 580, per Mai 581, per Juli 582, per September 583, per November 584, per Januar 585, per März 586, per Mai 587, per Juli 588, per September 589, per November 590, per Januar 591, per März 592, per Mai 593, per Juli 594, per September 595, per November 596, per Januar 597, per März 598, per Mai 599, per Juli 600, per September 601, per November 602, per Januar 603, per März 604, per Mai 605, per Juli 606, per September 607, per November 608, per Januar 609, per März 610, per Mai 611, per Juli 612, per September 613, per November 614, per Januar 615, per März 616, per Mai 617, per Juli 618, per September 619, per November 620, per Januar 621, per März 622, per Mai 623, per Juli 624, per September 625, per November 626, per Januar 627, per März 628, per Mai 629, per Juli 630, per September 631, per November 632, per Januar 633, per März 634, per Mai 635, per Juli 636, per September 637, per November 638, per Januar 639, per März 640, per Mai 641, per Juli 642, per September 643, per November 644, per Januar 645, per März 646, per Mai 647, per Juli 648, per September 649, per November 650, per Januar 651, per März 652, per Mai 653, per Juli 654, per September 655, per November 656, per Januar 657, per März 658, per Mai 659, per Juli 660, per September 661, per November 662, per Januar 663, per März 664, per Mai 665, per Juli 666, per September 667, per November 668, per Januar 669, per März 670, per Mai 671, per Juli 672, per September 673, per November 674, per Januar 675, per März 676, per Mai 677, per Juli 678, per September 679, per November 680, per Januar 681, per März 682, per Mai 683, per Juli 684, per September 685, per November 686, per Januar 687, per März 688, per Mai 689, per Juli 690, per September 691, per November 692, per Januar 693, per März 694, per Mai 695, per Juli 696, per September 697, per November 698, per Januar 699, per März 700, per Mai 701, per Juli 702, per September 703, per November 704, per Januar 705, per März 706, per Mai 707, per Juli 708, per September 709, per November 710, per Januar 711, per März 712, per Mai 713, per Juli 714, per September 715, per November 716, per Januar 717, per März 718, per Mai 719, per Juli 720, per September 721, per November 722, per Januar 723, per März 724, per Mai 725, per Juli 726, per September 727, per November 728, per Januar 729, per März 730, per Mai 731, per Juli 732, per September 733, per November 734, per Januar 735, per März 736, per Mai 737, per Juli 738, per September 739, per November 740, per Januar 741, per März 742, per Mai 743, per Juli 744, per September 745, per November 746, per Januar 747, per März 748, per Mai 749, per Juli 750, per September 751, per November 752, per Januar 753, per März 754, per Mai 755, per Juli 756, per September 757, per November 758, per Januar 759, per März 760, per Mai 761, per Juli 762, per September 763, per November 764, per Januar 765, per März 766, per Mai 767, per Juli 768, per September 769, per November 770, per Januar 771, per März 772, per Mai 773, per Juli 774, per September 775, per November 776, per Januar 777, per März 778, per Mai 779, per Juli 780, per September 781, per November 782, per Januar 783, per März 784, per Mai 785, per Juli 786, per September 787, per November 788, per Januar 789, per März 790, per Mai 791, per Juli 792, per September 793, per November 794, per Januar 795, per März 796, per Mai 797, per Juli 798, per September 799, per November 800, per Januar 801, per März 802, per Mai 803, per Juli 804, per September 805, per November 806, per Januar 807, per März 808, per Mai 809, per Juli 810, per September 811, per November 812, per Januar 813, per März 814, per Mai 815, per Juli 816, per September 817, per November 818, per Januar 819, per März 820, per Mai 821, per Juli 822, per September 823, per November 824, per Januar 825, per März 826, per Mai 827, per Juli 828, per September 829, per November 830, per Januar 831, per März 832, per Mai 833, per Juli 834, per September 835, per November 836, per Januar 837, per März 838, per Mai 839, per Juli 840, per September 841, per November 842, per Januar 843, per März 844, per Mai 845, per Juli 846, per September 847, per November 848, per Januar 849, per März 850, per Mai 851, per Juli 852, per September 853, per November 854, per Januar 855, per März 856, per Mai 857, per Juli 858, per September 859, per November 860, per Januar 861, per März 862, per Mai 863, per Juli 864, per September 865, per November 866, per Januar 867, per März 868, per Mai 869, per Juli 870, per September 871, per November 872, per Januar 873, per März 874, per Mai 875, per Juli 876, per September 877, per November 878, per Januar 879, per März 880, per Mai 881, per Juli 882, per September 883, per November 884, per Januar 885, per März 886, per Mai 887, per Juli 888, per September 889, per November 890, per Januar 891, per März 892, per Mai 893, per Juli 894, per September 895, per November 896, per Januar 897, per März 898, per Mai 899, per Juli 900, per September 901, per November 902, per Januar 903, per März 904, per Mai 905, per Juli 906, per September 907, per November 908, per Januar 909, per März 910, per Mai 911, per Juli 912, per September 913, per November 914, per Januar 915, per März 916, per Mai 917, per Juli 918, per September 919, per November 920, per Januar 921, per März 922, per Mai 923, per Juli 924, per September 925, per November 926, per Januar 927, per März 928, per Mai 929, per Juli 930, per September 931, per November 932, per Januar 933, per März 934, per Mai 935, per Juli 936, per September 937, per November 938, per Januar 939, per März 940, per Mai 941, per Juli 942, per September 943, per November 944, per Januar 945, per März 946, per Mai 947, per Juli 948, per September 949, per November 950, per Januar 951, per März 952, per Mai 953, per Juli 954, per September 955, per November 956, per Januar 957, per März 958, per Mai 959, per Juli 960, per September 961, per November 962, per Januar 963, per März 964, per Mai 965, per Juli 966, per September 967, per November 968, per Januar 969, per März 970, per Mai 971, per Juli 972, per September 973, per November 974, per Januar 975, per März 976, per Mai 977, per Juli 978, per September 979, per November 980, per Januar 981, per März 982, per Mai 983, per Juli 984, per September 985, per November 986, per Januar 987, per März 988, per Mai 989, per Juli 990, per September 991, per November 992, per Januar 993, per März 994, per Mai 995, per Juli 996, per September 997, per November 998, per Januar 999, per März 1000, per Mai 1001, per Juli 1002, per September 1003, per November 1004, per Januar 1005, per März 1006, per Mai 1007, per Juli 1008, per September 1009, per November 1010, per Januar 1011, per März 1012, per Mai 1013, per Juli 1014, per September 1015, per November 1016, per Januar 1017, per März 1018, per Mai 1019, per Juli 1020, per September 1021, per November 1022, per Januar 1023, per März 1024, per Mai 1025, per Juli 1026, per September 1027, per November 1028, per Januar 1029, per März 1030, per Mai 1031, per Juli 1032, per September 1033, per November 1034, per Januar 1035, per März 1036, per Mai 1037, per Juli 1038, per September 1039, per November 1040, per Januar 1041, per März 1042, per Mai 1043, per Juli 1044, per September 1045, per November 1046, per Januar 1047, per März 1048, per Mai 1049, per Juli 1050, per September 1051, per November 1052, per Januar 1053, per März 1054, per Mai 1055, per Juli 1056, per September 1057, per November 1058, per Januar 1059, per März 1060, per Mai 1061, per Juli 1062, per September 1063, per November 1064, per Januar 1065, per März 1066, per Mai 1067, per Juli 1068, per September 1069, per November 1070, per Januar 1071, per März 1072, per Mai 1073, per Juli 1074, per September 1075, per November 1076, per Januar 1077, per März 1078, per Mai 1079, per Juli 1080, per September 1081, per November 1082, per Januar 1083, per März 1084, per Mai 1085, per Juli 1086, per September 1087, per November 1088, per Januar 1089, per März 1090, per Mai 1091, per Juli 1092, per September 1093, per November 1094, per Januar 1095, per März 1096, per Mai 1097, per Juli 1098, per September 1099, per November 1100, per Januar 1101, per März 1102, per Mai 1103, per Juli 1104, per September 1105, per November 1106, per Januar 1107, per März 1108, per Mai 1109, per Juli 1110, per September 1111, per November 1112, per Januar 1113, per März 1114, per Mai 1115, per Juli 1116, per September 1117, per November 1118, per Januar 1119, per März 1120, per Mai 1121, per Juli 1122, per September 1123, per November 1124, per Januar 1125, per März 1126, per Mai 1127, per Juli 1128, per September 1129, per November 1130, per Januar 1131, per März 1132, per Mai 1133, per Juli 1134, per September 1135, per November 1136, per Januar 1137, per März 1138, per Mai 1139, per Juli 1140, per September 1141, per November 1142, per Januar 1143, per März 1144, per Mai 1145, per Juli 1146, per September 1147, per November 1148, per Januar 1149, per März 1150, per Mai 1151, per Juli 1152, per September 1153, per November 1154, per Januar 1155, per März 1156, per Mai 1157, per Juli 1158, per September 1159, per November 1160, per Januar 1161, per März 1162, per Mai 1163, per Juli 1164, per September 1165, per November 1166, per Januar 1167, per März 1168, per Mai 1169, per Juli 1170, per September 1171, per November 1172, per Januar 1173, per März 1174, per Mai 1175, per Juli 1176, per September 1177, per November 1178, per Januar 1179, per März 1180, per Mai 1181, per Juli 1182, per September 1183, per November 1184, per Januar 1185, per März 1186, per Mai 1187, per Juli 1188, per September 1189, per November 1190, per Januar 1191, per März 1192, per Mai 1193, per Juli 1194, per September 1195, per November 1196, per Januar 1197, per März 1198, per Mai 1199, per Juli 1200, per September 1201, per November 1202, per Januar 1203, per März 1204, per Mai 1205, per Juli 1206, per September 1207, per November 1208, per Januar 1209, per März 1210, per Mai 1211, per Juli 1212, per September 1213, per November 1214, per Januar 1215, per März 1216, per Mai 1217, per Juli 1218, per September 1219, per November 1220, per Januar 1221, per März 1222, per Mai 1223, per Juli 1224, per September 1225, per November 1226, per Januar 1227, per März 1228, per Mai 1229, per Juli 1230, per September 1231, per November 1232, per Januar 1233, per März 1234, per Mai 1235, per Juli 1236, per September 1237, per November 1238, per Januar 1239, per März 1240, per Mai 1241, per Juli 1242, per September 1243, per November 1244, per Januar 1245, per März 1246, per Mai 1247, per Juli 1248, per September 1249, per November 1250, per Januar 1251, per März 1252, per Mai 1253, per Juli 1254, per September 1255, per November 1256, per Januar 1257, per März 1258, per Mai 1259, per Juli 1260, per September 1261, per November 1262, per Januar 1263, per März 1264, per Mai 1265, per Juli 1266, per September 1267, per November 1268, per Januar 1269, per März 1270, per Mai 1271, per Juli 1272, per September 1273, per November 1274, per Januar 1275, per März 1276, per Mai 1277, per Juli 1278, per September 1279, per November 1280, per Januar 1281, per März 1282, per Mai 1283, per Juli 1284, per September 1285, per November 1286, per Januar 1287, per März 1288, per Mai 1289, per Juli 1290, per September 1291, per November 1292, per Januar 1293, per März 1294, per Mai 1295, per Juli 1296, per September 1297, per November 1298, per Januar 1299, per März 1300, per Mai 1301, per Juli 1302, per September 1303, per November 1304, per Januar 1305, per März 1306, per Mai 1307, per Juli 1308, per September 1309, per November 1310, per Januar 1311, per März 1312, per Mai 1313, per Juli 1314, per September 1315, per November 1316, per Januar 1317, per März 1318, per Mai 1319, per Juli 1320, per September 1321, per November 1322, per Januar 1323, per März 1324, per Mai 1325, per Juli 1326, per September 1327, per November 1328, per Januar 1329, per März 1330, per Mai 1331, per Juli 1332, per September 1333, per November 1334, per Januar 1335, per März 1336, per Mai 1337, per Juli 1338, per September 1339, per November 1340, per Januar 1341, per März 1342, per Mai 1343, per Juli 1344, per September 1345, per November 1346, per Januar 1347, per März 1348, per Mai 1349, per Juli 1350, per September 1351, per November 1352, per Januar 1353, per März 1354, per Mai 1355, per Juli 1356, per September 1357, per November 1358, per Januar 1359, per März 1360, per Mai 1361, per Juli 1362, per September 1363, per November 1364, per Januar 1365, per März 1366, per Mai 1367, per Juli 1368, per September 1369, per November 1370, per Januar 1371, per März 1372, per Mai 1373, per Juli 1374, per September 1375, per November 1376, per Januar 1377, per März 1378, per Mai 1379, per Juli 1380, per September 1381, per November 1382, per Januar 1383, per März 1384, per Mai 1385, per Juli 1386, per September 1387, per November 1388, per Januar 1389, per März 1390, per Mai 1391, per Juli 1392, per September 1393, per November 1394, per Januar 1395, per März 1396, per Mai 1397, per Juli 1398, per September 1399, per November 1400, per Januar 1401, per März 1402, per Mai 1403, per Juli 1404, per September 1405, per November 1406, per Januar 1407, per März 1408, per Mai 1409, per Juli 1410, per September 1411, per November 1412, per Januar 1413, per März 1414, per Mai 1415, per Juli 1416, per September 1417, per November 1418, per Januar 1419, per März 1420, per Mai 1421, per Juli 1422, per September 1423, per November 1424, per Januar 1425, per März 1426, per Mai 1427, per Juli 1428, per September 1429, per November 1430, per Januar 1431, per März 1432, per Mai 1433, per Juli 1434, per September 1435, per November 1436, per Januar 1437, per März 1438, per Mai 1439, per Juli 1440, per September 1441, per November 1442, per Januar 1443, per März 1444, per Mai 1445, per Juli 1446, per September 1447, per November 1448, per Januar 1449, per März 1450, per Mai 1451, per Juli 1452, per September 1453, per November 1454, per Januar 1455, per März 1456, per Mai 1457, per Juli 1458, per September 1459, per November 1460, per Januar 1461, per März 1462, per Mai 1463, per Juli 1464, per September 1465, per November 1466, per Januar 1467, per März 1468, per Mai 1469, per Juli 1470, per September 1471, per November 1472, per Januar 1473, per März 1474, per Mai 1475, per Juli 1476, per September 1477, per November 1478, per Januar 1479, per März 1480, per Mai 1481, per Juli 1482, per September 1483, per November 1484, per Januar 1485, per März 1486, per Mai 1487, per Juli 1488, per September 1489, per November 1490, per Januar 1491, per März 1492, per Mai 1493, per Juli 1494, per September 1495, per November 1496, per Januar 1497, per März 1498, per Mai 1499, per Juli 1500, per September 1501, per November 1502, per Januar 1503, per März 1504, per Mai 1505, per Juli 1506, per September 1507, per November 1508, per Januar 1509, per März 1510, per Mai 1511, per Juli 1512, per September 1513, per November 1514, per Januar 1515, per März 1516, per Mai 1517, per Juli 1518, per September 1519, per November 1520, per Januar 1521, per März 1522, per Mai 1523, per Juli 1524, per September 1525, per November 1526, per Januar 1527, per März 1528, per Mai 1529, per Juli 1530, per September 1531, per November 1532, per Januar 1533, per März 1534, per Mai 1535, per Juli 1536, per September 1537, per November 1538, per Januar 1539, per März 1540, per Mai 1541, per Juli 1542, per September 1543, per November 1544, per Januar 1545, per März 1546, per Mai 1547, per Juli 1548, per September 1549, per November 1550, per Januar 1551, per März 1552, per Mai 1553, per Juli 1554, per September 1555, per November 1556, per Januar 1557, per März 1558, per Mai 1559, per Juli 1560, per September 1561, per November 1562, per Januar 1563, per März 1564, per Mai 1565, per Juli 1566, per September 1567, per November 1568, per Januar 1569, per März 1570, per Mai 1571, per Juli 1572, per September 1573, per November 1574, per Januar 1575, per März 1576, per Mai 1577, per Juli 1578, per September 1579, per November 1580, per Januar 1581, per März 1582, per Mai 1583, per Juli 1584, per September 1585, per November 1586, per Januar 1587, per März 1588, per Mai 1589, per Juli 1590, per September 1591, per November 1592, per Januar

\* Die Kurse laufen auf Geld, wo keine andere Bezeichnung steht.

Main table containing various market data including Staatsanleihen, Eisenbahn-Prioritäten, Industrie-Prioritäten, Wechsel, Transport-Aktien, Bank-Aktien, Brauerei- und Malzfabrik-Aktien, and Elektr. Unternehmungen.

Dresdner Nachrichten. Mittwoch, 12. Dezember 1900 Nr. 342

Sächsische Handelsbank.

Johannes-Allee 12 / Waisenhausstrasse 13/ neben Café König

2. Depositenkasse. Hauptstr. 4.

Aktienkapital: 9,000,000 Mark.

Wir vergüten bis auf Weiteres für Baareinlagen auf Depsitenbuch

- bei täglicher Verfügung . . . 4% Zinsen p. a.
bei einmonatlicher Kündigung . 4 1/2% Zinsen p. a.
bei dreimonatlicher Kündigung . 4 1/2% Zinsen p. a.



Nickel-Kaffee- und Thee-Services, unsere Spezialität, größte Auswahl.

Reinnickel-Kochgeschirre.

Berndorfer Alpaca-Silber-Bestecke.

als Tisch- u. Dessertbestecke, Theesets, Kaffees, Vorlege-, Wollens-Selbst etc.

Gebrüder Göhler, Grunauerstrasse 16, Ecke Neuegasse. Illustrierte Weihnachts-Preislisten gerne zu Diensten.

Gegründet 1852.

Gegründet 1852.

Albin Grohmann, Juwelier.

Dresden-Albst. Wilsdrufferstrasse 50 Dresden-Albst. Fernsprecher Amt I, Nr. 4495, hält sein

reichhalt. Lager neuester Juwelen u. Goldwaaren, sowie seine grosse Auswahl in Silbergegenständen jeder Art bei Einkäufen angelegentlich empfehlen.

Neuarbeiten und Reparaturen in eigener Werkstatt.

Ausstellung moderner Klein-Möbel,

passend für Weihnachts-Geschenke, Otto Schubert, 14 Wallstrasse 14,

Eckhaus, direkt am alten Polytechnicum, Antonplatz.

Weihnachts-Verkauf

zu sehr billigen Preisen.



Operngläser, Brillen, Klemmer, Seesgläser, Barometer, Thermometer, Reizzeuge u. s. w. in dem optischen Magazin von

Paul Schönbrodt, Neumarkt 4. Dampfmaschinen. Laterna magica.



